

SRH Klinikum Burgenlandkreis
Klinik für psychische Erkrankungen „Dorothea Buck“
Triologischer Beirat der Klinik

7. Selbsthilfetag: Wie Kunst und Kultur die Selbsthilfe bei psychischen Erkrankungen stärken kann

Liebe Betroffene, Interessierte, Angehörige und Fachleute,

der Beirat der Klinik für psychische Erkrankungen „Dorothea Buck“ und das SRH Klinikum Burgenlandkreis laden Sie herzlich zu unserem **7. Selbsthilfetag** ein, der auch in diesem Jahr als triologische Weiterbildung gestaltet wird.

Kunst und Kultur können die seelische Gesundheit stärken, neue Perspektiven eröffnen und Menschen miteinander verbinden. Doch wie wirkt Kunst auf unser Wohlbefinden? Welche Bedeutung haben Musik, Theater und Literatur für Menschen mit psychischen Erkrankungen? Und können auch historische Orte und unsere gebaute Umwelt heilsam sein? **Von Kunst auf Rezept über den Naumburger Dom als heilsamen Ort und Depression im Theater bis hin zu Singen gegen Demenz und heilsamen Altstädten**, möchten wir diesen Fragen gemeinsam mit Ihnen nachgehen.

Freuen Sie sich auf ein vielseitiges Programm mit Fachvorträgen, persönlichen Erfahrungen und künstlerischen Beiträgen. Ausstellungen, Informationsstände und kreative Angebote laden zum Entdecken, Mitmachen und Austausch ein.

Wir freuen uns auf inspirierende Begegnungen, neue Blickwinkel und einen lebendigen Dialog mit Ihnen!

Ihr Dr. Martin Roebel, Chefarzt

Mittwoch, 04.11.2026
10:00 - 17:00 Uhr

Veranstalter

Klinik für psychische Erkrankungen
„Dorothea Buck“ (Psychiatrie,
Psychotherapie und Psychosomatik)

Ort

Sportraum der Klinik für psychische Erkrankungen
SRH Klinikum Naumburg
Humboldtstraße 31, 06618 Naumburg

Die Zertifizierung der Weiterbildung ist bei der
Landesärztekammer beantragt. **Keine Anmeldung
notwendig, kostenlos und barrierefrei.**

10:00 Uhr	Eröffnung und Grußwort , Angret Neubauer, Geschäftsführerin Begrüßung und Einführung in das Thema , Dr. Martin Roebel, Chefarzt
10:45 - 11:15 Uhr	Stimmen aus dem Beirat zum Thema (Dialog), Wie aus Betroffenenensicht Kunst helfen kann - Ein Theaterstück , Bernd Heinze, Dr. Matthias Ludwig
11:15 - 11:30 Uhr	Musikbeitrag/Improvisation Musiktherapie Jörg Maier, Musiktherapeut, SRH Klinikum Naumburg
11:30 - 12:30 Uhr	Kunst & Gesundheit: Visionen, Forschung und Praxis - Ausgehend von den globalen Entwicklungen im Bereich Arts and Health, stellt der Vortrag den Stand der Forschung und ausgewählte Praxisprojekte dar. Prof. Dr. phil. habil. Sabine C. Koch, Alanus University Alfter/Bonn, SRH University Heidelberg, University of Melbourne, Direktorin des Forschungsinstituts für Künstlerische Therapien: Arts & Health, (online Vortrag per Teams, wird zugeschaltet)
12:30 - 13:30 Uhr	Mittagspause (Möglichkeit die Infostände zu besuchen, Teilnahme an einem Trommelworkshop (6 Plätze) im Raum der Stille möglich.)
13:30 - 13:50 Uhr	Vorstellung einer Theatergruppe für psychisch Kranke Antonia Klein; Genesungsbegleiterin und Frau Stephan, Betroffene
13:50 - 14:20 Uhr	Lesung aus Passagen in einfacher Sprache „Der kleine Prinz von Antoine de Saint-Exupéry“ Robert Weinkauf, Musiker, Goseck
14:20 - 14:50 Uhr	Vorstellung Projekt: „ERINNERUNGSRÄUME“_ ein multidisziplinäres Kunstprojekt unter Beteiligung an Demenz erkrankter Menschen und Schülern einer Fachoberschule für Musik, Patrick Schimanski, Komponist, Regisseur, Klangkünstler und Performer, Gießen
14:50 - 15:20 Uhr	Kaffeepause
15:20 - 15:50 Uhr	Die Theatergruppe des Soziotherapeutisches Zentrum „Sprungbrett“ DRK, Eckartsberga führt ein Theaterstück auf
15:50 - 16:10 Uhr	Der Naumburger Meister und das Wunder des Perspektivwechsels im Naumburger Dom Kunsterleben: Gisela Winkler
16:10 - 16:30 Uhr	„Wie Kunst leben retten kann“ Dorothea Buck als Bildhauerin und Betroffene Alexandra Pohlmeier, Anschließend Finissage Fotoausstellung von Werken von Dorothea Buck und Ausklang

In den Pausen gibt es die Möglichkeit Werke, die von Patienten im Rahmen der Kunsttherapie gestaltet wurden, im Foyer der Klinik zu betrachten. Zitate von Patienten werden begleitend gezeigt.

Die Kunsttherapeutinnen Frau Marie Kather und Frau Karin Neubert stehen zu Fragen und Dialog zur Verfügung.

Informationsstände

- VHS Naumburg
- Ergotherapie SRH Klinikum Naumburg
- Kunsttherapie SRH Klinikum Naumburg
- Selbsthilfegruppe Luisenhaus
- Stadtbibliothek Naumburg
- SRH BTZ Leipzig